



058/23

Antrag
öffentlich

**Antrag der Fraktion Plan B - BVB/FW vom
20.04.2023 eingegangen bei der Stadt Zossen
am 26.04.2023 auf Bildung des Ortsteiles
Dabendorf**

<i>Organisationseinheit:</i> Allgemeine Verwaltung	<i>Datum</i> 27.04.2023	
<i>Beratungsfolge</i> Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen (Entscheidung)	<i>Geplante Sitzungstermine</i> 07.06.2023	<i>Ö / N</i> Ö

Beschlussvorschlag

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

1. Das Verfahren für die Bildung des eigenständigen Ortsteiles Dabendorf aus dem jetzigen Ortsteil Zossen wird hiermit eingeleitet und ist von der Hauptverwaltungsbeamtin unverzüglich durchzuführen, um bei der regulären Kommunalwahl in 2024 den Ortsbeirat Dabendorf wählen zu können.
2. Für die ordnungsgemäße Durchführung des Verfahrens sind von der Hauptverwaltungsbeamtin alle Beschlüsse vorzubereiten und den erforderlichen Gremien rechtzeitig zur Entscheidung vorzulegen.
3. Zur nächsten SVV ist hierzu ein Zeitplan und ein Ablaufplan von der Hauptverwaltungsbeamtin vorzulegen, einschließlich der Zahlen der Einwohner im Ortsteil Zossen und jetzigen bewohnten Gemeindeteil Dabendorf.

Mitwirkungsverbot gem. §22 BbgKVerf

besteht nicht besteht für:

Begründung

Die Bürger haben schon vor Monaten angefragt, was zur Bildung eines Ortsteiles Dabendorf erforderlich ist. Der geeignete Zeitpunkt für die Einsetzung eines neuen Ortsbeirates ist die reguläre Kommunalwahl im Frühjahr 2024. Da zuvor aber noch einige Verfahrensschritte zu erledigen sind, bis eine Entscheidung getroffen werden kann, stellt die Fraktion diesen Antrag. Wir möchten damit verhindern, dass Zeit vertrödelt wird und dann zur Kommunalwahl 2024 festgestellt wird, dass es „leider“ aus zeitlichen Gründen nicht geklappt hat.

Wie die Entscheidung der SVV zur Ortsteilbildung dann im Ergebnis bei der

Beschlussfassung ausgeht, ist natürlich der SVV selbst vorbehalten. Aber ohne Vorbereitung des Verfahrens wird es unter Umständen gar nicht rechtzeitig zu einer solchen Abstimmung kommen. Dem möchten wir mit diesem Antrag vorbeugen.

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Gesamtkosten:	
Deckung im Haushalt:	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Finanzierung aus der Haushaltsstelle:	

Anlage/n

1	058-23
---	--------



Stadt Zossen
Die Bürgermeisterin und Vorsitzender der SVV
Am Marktplatz 20
15806 Zossen

Übergabe in der SVV am 26.04.2023

Zossen, den 20.04.2023

Antrag der Fraktion Plan B -BVB FREIE WÄHLER auf Bildung des Ortsteiles Dabendorf

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Zossen beschließt:

1. Das Verfahren für die Bildung des eigenständigen Ortsteiles Dabendorf aus dem jetzigen Ortsteil Zossen wird hiermit eingeleitet und ist von der Hauptverwaltungsbeamtin unverzüglich durchzuführen, um bei der regulären Kommunalwahl in 2024 den Ortsbeirat Dabendorf wählen zu können.
2. Für die ordnungsgemäße Durchführung des Verfahrens sind von der Hauptverwaltungsbeamtin alle Beschlüsse vorzubereiten und den erforderlichen Gremien rechtzeitig zur Entscheidung vorzulegen.
3. Zur nächsten SVV ist hierzu ein Zeitplan und ein Ablaufplan von der Hauptverwaltungsbeamtin vorzulegen, einschließlich der Zahlen der Einwohner im Ortsteil Zossen und jetzigen bewohnten Gemeindeteil Dabendorf.

Begründung:

Die Bürger haben schon vor Monaten angefragt, was zur Bildung eines Ortsteiles Dabendorf erforderlich ist. Der geeignete Zeitpunkt für die Einsetzung eines neuen Ortsbeirates ist die reguläre Kommunalwahl im Frühjahr 2024. Da zuvor aber noch einige Verfahrensschritte zu erledigen sind, bis eine Entscheidung getroffen werden kann, stellt die Fraktion diesen Antrag. Wir möchten damit verhindern, dass Zeit vertrödelt wird und dann zur Kommunalwahl 2024 festgestellt wird, dass es „leider“ aus zeitlichen Gründen nicht geklappt hat.

Wie die Entscheidung der SVV zur Ortsteilbildung dann im Ergebnis bei der Beschlussfassung ausgeht, ist natürlich der SVV selbst vorbehalten. Aber ohne Vorbereitung des Verfahrens wird es unter Umständen gar nicht rechtzeitig zu einer solchen Abstimmung kommen. Dem möchten wir mit diesem Antrag vorbeugen.

Mit freundlichen Grüßen,

Matthias Wilke
Fraktionsvorsitzender

Olaf Manthey
Stellv. Fraktionsvorsitzender